

Kundmachung

über Verfügungen der Gemeindewahlbehörde

Anlässlich der Gemeinderatswahlen am 23. März 2025 wird gemäß § 50 Abs. 4 der Gemeindewahlordnung 2009 – GWO, LGBl. Nr. 59/2009, idgF., verlautbart:

Wahllokale und dazugehörige Verbotszonen:

Bezeichnung:	Adresse:	Verbotszone usw.:
Rathaus Mariazell, 1. Stock	8630, Pater Hermann Geist-Platz 1	50 m, 08:00 – 12:00 Uhr
Rathaus Mariazell, Erdgeschoss	8630, Pater Hermann Geist-Platz 1	50 m, 08:00 – 12:00 Uhr
Bürgerservicestelle Gußwerk	8632, Hochschwabstraße 1	50 m, 08:00 – 12:00 Uhr
Bürgerservicestelle Gußwerk	8632, Hochschwabstraße 1	50 m, 08:00 – 12:00 Uhr
Feuerwehrhaus Gollrad	8635, Gollrad 2	50 m, 09:00 – 11:00 Uhr
Gasthof Leitner	8632, Leitnerweg 1	50 m, 08:00 – 10:00 Uhr
Volksheim St. Sebastian	8630, Erlaufseestraße 3	50 m, 08:00 – 12:00 Uhr
Ehem. Volksschule Halltal	8630, Braschlweg 4	50 m, 08:00 – 11:00 Uhr

Am Wahltag ist **innerhalb der Verbotszone** (Verbotszone ist das Gebäude, in dem sich ein Wahllokal befindet, ferner der als Verbotszone bestimmte Umkreis) Folgendes **verboten**:

- jede Art der Wahlwerbung**, insbesondere auch durch Ansprachen an die wählenden Personen, durch Anschlag oder Verteilen von Wahlaufrufen oder von Kandidatenlisten u.dgl.,
- jede Ansammlung von Personen**, sowie
- das Tragen von Waffen jeder Art** (das Verbot des Tragens von Waffen bezieht sich nicht auf jene Waffen, die am Wahltag von im Dienst befindlichen Organen des öffentlichen Sicherheitsdienstes und der Justizwache nach ihren dienstlichen Vorschriften getragen werden müssen).

Übertretungen dieser Verbote werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 220 Euro, im Falle der Uneinbringlichkeit mit Ersatzfreiheitsstrafe bis zu zwei Wochen, geahndet.

Die Gemeindewahlleiterin /
Der Gemeindewahlleiter:

Kundmachung angeschlagen am: 24.01.2025
abgenommen am:

